Rückzugsort für Insekten und Kleintiere, Dohnaer Straße

Wildblumenstreifen, Am Anger

Von der „Wilden Ecke“ zum Kleinbiotop

Wilde Ecken im Wohngebiet sind immer ein Ärgernis. Sie werden nicht oder nur selten gepflegt und sind der Vermüllung preis gegeben. Diese „Wilden Ecken“ können aber auch ein wertvolles Rückzugsgebiet für einheimische Tiere und Pflanzen sein. Viele Insekten, Vögel und Kleinsäuger finden dort ihr zu Hause und ihre Nahrung. Die Grundlage dafür bildet die bunte Vielfalt an Pflanzen und Kleinstrukturen.

Mit den Bürgern der Wohngebiete wollen wir weitere entsprechende Flächen ausfindig machen und sie gemeinsam gestalten und pflegen. Ihre Hilfe ist gefragt! Wer Ideen und Zeit zum Mittun hat ist herzlich willkommen!

Positive Effekte der Kleinbiotope

- Sie sind Rückzugsgebiet und Lebensraum für wild lebende Tiere und Pflanzen
- Sie sind eine natürliche ästhetische Aufwertung des Wohngebietes
- Sie schaffen Raum für Biodiversität
- Sie stärken die Verantwortung und das Engagement der Bürger und Anwohner

C-Falter

Weidenröschen

UMWELT ZENTRUM DRESDEN

Umweltzentrum Dresden
Schützengasse 16-18
01067 Dresden

Tel.: 0351 / 49 43 503
Fax: 0351 / 49 43 400

E-Mail: uzd@uzdresden.de
www.uzdresden.de

Spendenkonto:
Umweltzentrum Dresden
Ostsächsische Sparkasse Dresden
BLZ: 850 503 00
Konto-Nr.: 3120 135 800

Ansprechpartnerin: Bettina Bauer

Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14 bis 17 Uhr, haben Interessierte die Möglichkeit zum persönlichen Austausch. Anlaufstelle ist die „Alte Ziegelei“, Am Anger 18. Geführte Begehungen der Kleinbiotope sind nach telefonischer Vereinbahrung möglich.

Kleinbiotope in Prohlis und am Koitschgraben
finanziert durch das Städtebauförderungsprogramm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Soziale Stadt“ des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) und der Länder

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
Freistaat SACHSEN

UMWELT ZENTRUM DRESDEN

Kleinbiotope in Prohlis und am Koitschgraben

Umweltzentrum Dresden – engagiert für die Zukunft der Stadt

1 **ehemaliger Schulgarten der Albert-Schweitzer-Schule, Georg-Pahlitzsch-Str. 53**

2 **Kleintierbiotop Dohnaer Str.** (gegenüber Baumarkt Hornbach)

3 **Vetschauer Str. 15** (ehemalige Kindertagesstätte)

4 **Wildblumenstreifen „Am Anger“**

5 **Wildhecke und Insektenbiotop zwischen Am Anger und Dohnaer Str.**

Umriss des Gebietes „Soziale Stadt“ Prohlis und Wohngebiet Am Koitschgraben

Foto: Orthobildmosaik Dresden, Stand 04/2009, 04/2010, Herausgegeben mit Genehmigung des Städtischen Vermessungsamtes Dresden, Genehmigungsnr.: 06.2.7/11